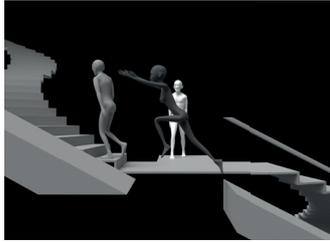
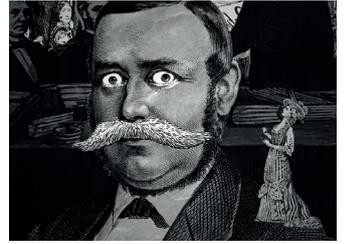


Warum (wieder) Frauen* fördern? Animationsfilmprogramm

UNE NOUVELLE PAGE / A NEW PAGE

Christabel Desbordes & Benjamin Clavel, FR 2020, 1'

Wenn die Hälfte der Bevölkerung die Geschichte der Menschheit schreibt, fragt man sich, wo die andere Hälfte geblieben ist. Der Film nutzt Cut-out-Technik, um Archivbilder neu zu arrangieren und Geschichte neu zu erzählen.



GLASS CEILING

Alice Lambert, UK 2019, 2'36

Im Kampf um eine Beförderung muss eine Frau erkennen, dass Männer dank männerdominierter sozialer Aktivitäten im Arbeitsumfeld oft viele beruflich nützliche Kontakte knüpfen können. Die gläserne Decke existiert nach wie vor.

ME-LOG

Eni Brandner, AT 2018, 6'51

Me-Log ist eine Reflexion über künstliche und mediale Identitäten - wie diese überzeichneten Bilder unser Bewusstsein manipulieren, und die Wahrnehmung von uns selbst und anderen beeinflussen. Motion Capture, Gesichtserkennung und AI werden eingesetzt um eine kritische Betrachtungsweise hinter die Bildoberfläche zu eröffnen.



GLENN, THE GREAT RUNNER

Anna Erlandsson, SE 2004, 3'

Glenn ist ein toller Marathonläufer, aber sollte nicht seine Frau am Podest stehen?

BATHROOM PRIVILEGES

Ellie Land, UK 2019, 5'25

Bathroom Privileges befasst sich mit den Schwierigkeiten, die Menschen beim Zugang zu öffentlichen Toiletten haben. Durch eine Reihe von Interviews wird die öffentliche Toilette zu einem Ort, der Erfahrungen marginalisierter Gruppen widerspiegelt.



THE ASTRONAUT

Kate Jessop, 2017, UK, 3'

Eine Astronautin ist nach der ersten erfolgreichen Reise zum Mars zu einer Pressekonferenz zurückgekehrt. Die Medien stellen ihr schwierige Fragen, z. B. was ihr Mann über all das denkt!

AUF DEM GRUND DES WÄSCHEKORBES

Adele Razkovi, AT 2021, 7'

„Adele Razkovi's Kurzfilm nähert sich einem Alltagsmythos – dem leeren Wäschekorb. Ausgehend von der dokumentarischen, höchstwahrscheinlich autobiografischen, und auf alle Fälle philosophischen Fragestellung, was sich auf dem Grund des Wäschekorb verbergen könnte, wenn er denn je einmal erreicht wäre, setzt die Protagonistin zum Sprung an.“
(Sixpackfilm)

